



IST Werbetaam AG

AGB

Version	
Nummer	2.00
Datum	17.3.2026
Verfasser	IST Werbetaam AG

1. Zweck / Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen dienen einer guten und fairen Zusammenarbeit zwischen der IST Werbetaam AG, nachfolgend IST genannt, und deren Kunden. Sie gelten für alle Leistungen der IST. Fremde Geschäftsbedingungen gelten nur, soweit sie diesen AGB entsprechen. Regelungen, die diese Bedingungen abändern oder aufheben, sind nur dann gültig, wenn die IST dies schriftlich bestätigt hat.

2. Leistungen

Die Leistungen der IST werden in schriftlichen Verträgen, Offerten oder Auftragsbestätigungen mit den Kunden vereinbart. Die Vergütung der Leistungen, soweit nicht bereits in den Verträgen festgesetzt, wird nach der jeweils gültigen Preisliste der IST berechnet. Irrtümer und Änderungen bleiben vorbehalten.

3. Leistung Dritter

Für ausgewählte Leistungen arbeitet IST mit unabhängigen, projektspezifisch ausgewählten Spezialisten zusammen. IST handelt gegenüber Dritten in der Regel im Namen des Auftraggebers. Diese Leistungen werden im Kostenvoranschlag als Zusatzleistungen aufgeführt.

Sofern nicht anders vereinbart, werden die Kosten dem Auftraggeber direkt und separat in Rechnung gestellt. Erbringt IST in Absprache mit dem Auftraggeber Vorleistungen, wird eine Gebühr in Höhe von 15 % des Rechnungsnettos erhoben.

4. Gewährleistung und Haftungsbeschränkung

Die IST verpflichtet sich, die übertragenen Arbeiten sorgfältig und objektiv, auf die Zielsetzung des Kunden ausgerichtet, auszuführen.

Die IST gewährleistet die Verfügbarkeit ihrer Produkte mit den in der Leistungsbeschreibung benannten Eigenschaften. Die IST haftet nur für vorsätzlich oder grobfahrlässig verursachte Schäden ihrer gesetzlichen Vertreter und beauftragter Mitarbeiter. Die Haftung für Subunternehmer sowie Anspruch auf Schadenersatz sind ausgeschlossen.

Der Kunde ist für den Inhalt, der von ihm gewünschten Leistung verantwortlich. Bei den vom Kunden angelieferten Daten und Dokumenten, welche der IST zur Weiterverarbeitung zur Verfügung gestellt werden, garantiert er dem IST, dass dadurch keine Rechte Dritter verletzt werden.

IST unterstellt sich der Schweige- und Sorgfaltspflicht für alle ihr im Zusammenhang mit dem Auftrag zugänglichen oder zur Verfügung gestellten Unterlagen, Informationen und Objekte.

4. Nutzungsrechte

Im Allgemeinen bedarf eine Nutzung der Designs, Grafiken, Bilder usw. der Zustimmung der IST und kann nur im Rahmen des vereinbarten Zwecks und Umfangs vorgenommen werden.

Mit der vollständigen Bezahlung des Werklohns an die IST gehen die Nutzungsrechte vollumfänglich auf den Kunden über. Die Übertragung der Rechte erfolgt örtlich, sachlich und zeitlich unbeschränkt.

IST ist berechtigt die Werke anlässlich von Wettbewerben sowie für Eigenwerbung zu verwenden.

5. Urheberrechte

Die Urheberrechte für schöpferische Werke (Konzept, Bilder, Animationen usw.) verbleiben bei der IST. Ausgenommen sind alle Werke und Leistungen von Dritten. Hier gelten die individuell getroffenen Vereinbarungen oder Geschäftsbedingungen der Drittanbieter.

Sämtliche Rechte an Konzepten, Designvorschlägen usw. die im Rahmen von Offerten oder Präsentationen entgeltlich oder unentgeltlich durch die IST erstellt, aber in der Folge nicht realisiert wurden, verbleiben bei der IST und dürfen ohne Einverständnis nicht verwendet werden.

Die von IST geschaffenen Werke dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung nicht für das Training von KI-Systemen verwendet werden.

6. Abnahme / Lieferbedingungen

Allfällige Mängel an der von IST erbrachten Leistungen hat der Kunde innerhalb von einer Woche nach der Lieferung schriftlich bekanntzugeben, ansonsten gilt die Lieferung als genehmigt. Bei annahmeverweigerter Lieferung verrechnet die IST die bis dahin aufgelaufenen Eigen- und Fremdaufwendungen.

7. Zahlungsbedingungen

Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage netto ab Rechnungsdatum. IST behält sich das Recht vor, bei größeren Projekte eine Anzahlung zu verlangen. Alle Preise verstehen sich, sofern nicht anders angegeben, in CHF exkl. MwSt.

8. Schlussbestimmungen

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die schriftlichen Vereinbarungen der Einzelverträge geben die Vereinbarungen der Vertragspartner vollständig wieder. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen. Es gilt Schweizer Recht. Als ausschliesslichen Gerichtsstand vereinbaren die Parteien die ordentlichen Gerichte vom Kanton Baselland.